

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

4-0253/09-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

22.06.2009

Einreicher: Bärbel Redlhammer-Raback

Betr.: Anfrage der Abg. Bärbel Redlhammer-Raback, DVU, zur Vergabe von Stipendien mit dem Ziel der Bindung an ortsansässige Unternehmen

Sachverhalt:

Schon jetzt zeichnet sich ein Fachkräftemangel besonders bei Ingenieur- und IT-Berufen ab. Deshalb wirbt man verstärkt bei jungen Absolventen von Hoch- und Fachschulen, aber auch schon direkt an Gymnasien. Hier muss der Landkreis Teltow-Fläming stärker aktiv werden, um potentielle Fachkräfte (z.B. durch die Organisation und Vergabe von Stipendien) an ortsansässige Betriebe des Landkreises zu binden. Wenn Leistung belohnt wird, kann man am Besten den Bedarf der ansässigen Betriebe fördern.

Deshalb frage ich die Kreisverwaltung:

- 1.) Wie kann man erreichen, dass Leistung belohnt wird?
- 2.) Welche Möglichkeiten hat die Kreisverwaltung, diese Prozesse des Bedarfs an Fachkräften zu ermitteln und die Vergabe von Stipendien zu organisieren?
- 3.) Wie kann man die Firmen im Landkreis unterstützen (besonders Handwerk und Mittelstand), um diese Fachkräfte frühzeitig zu finden und mit ihnen Kooperationsverträge abzuschließen mit dem Ziel einer längerfristigen Bindung an den Betrieb nach Abschluss des Studiums?
- 4.) Kann man organisieren, dass Ferienarbeitsplätze für Schüler geschaffen werden, bei denen in den zukünftigen Beruf „hineingeschnuppert“ werden kann?
- 5.) Welche Erfahrungen und Ergebnisse können durch die Kreisverwaltung zu diesem Sachgebiet bereits vorgezeigt werden?

Luckenwalde, den 19.05.2009

gez. Bärbel Redlhammer-Raback
fraktionslos, DVU